



Kdnr: 13741
Name: Helfert,Carola
Straße: Nussstr.5
PLZ Ort: 81929 München
Telefon: 94466835

Patient: Juni
Tierart: Hund
Rasse:

Eingangsdatum: 07.04.2017
Berichtsdatum: 07.04.2017
Hinweise:

Ergebnisse:

Ident.	Bezeichnung	Probe	Ergebnis	Einheit	+/-	Normalwerte	Hinweise	Sonstiges
GERIP	Geriatrisches Profil						Die angegebenen Referenzbereiche beziehen sich auf adulte Tiere.	
T4G	(EIA)	Serum	2.3	ug/dl		1.0 - 4.0	Eine erniedrigte T4-Konzentration weist auf eine Hypothyreose hin, kann jedoch auch durch nicht-thyreoidale Erkrankungen (NTI) oder durch die Gabe bestimmter Medikamente bedingt sein. Gelegentlich können hypothyreote Hunde Werte im unteren Referenzbereich aufweisen. Bei Hunden mit klinischer Symptomatik und einer erniedrigten oder niedrignormalen T4-Konzentration empfehlen wir zur Bestätigung der Diagnose die Bestimmung des caninen TSH. Eine T4-Konzentration oberhalb des Referenzbereiches kann bei gesunden Hunden auftreten. Eine Erhöhung des T4 infolge einer Schilddrüsenneoplasie ist bei Hunden selten. Bei Hunden unter Schilddrüsenhormon-Supplementierung liegen die T4-Konzentrationen 3-6 Stunden nach Medikamentengabe im oberen oder gering oberhalb des Referenzbereiches. <1.0	



Ident.	Bezeichnung	Probe	Ergebnis	Einheit	+/-	Normalwerte	Hinweise	Sonstiges
							ug/dl erniedrigt 1.0 - 4.0 ug/dl normal >4.0 ug/dl erhöht 2.1 - 5.4 ug/dl Bereich für Therapiekontrolle	
HST	Harnstoff-N	Serum	19	mg/dl		9 - 29		
KREA	Kreatinin	Serum	1.0	mg/dl		< 1.4		
SDMA	SDMA (EIA)	Serum	11	ug/dl		0 - 14	<p>IDEXX SDMA ist ein neuer Test zur Evaluierung der Nierenfunktion. Bei der chronischen Nierenerkrankung ist SDMA bei vielen Patienten früher erhöht als Kreatinin. Im Gegensatz zu Kreatinin wird SDMA nicht von der Muskelmasse des Körpers beeinflusst. Sowohl die SDMA- als auch die Kreatininkonzentration befinden sich innerhalb des Referenzintervalls, es liegt vermutlich eine gute Nierenfunktion vor. Liegen die SDMA- und/oder Kreatininkonzentration nahe der Obergrenze des Referenzintervalls, kann eine Nierenerkrankung im frühen Stadium nicht sicher ausgeschlossen werden. Wir empfehlen zusätzlich eine Urinanalyse inklusive spezifischem Gewicht und UPC-Verhältnis, um sicher zu gehen, dass keine Hinweise für eine Nierenerkrankung vorliegen. SDMA ist ein neuer renaler Biomarker. Konzentrationen >14 ug/dl weisen auf eine verminderte renale Elimination und somit auf eine mögliche eingeschränkte Nierenfunktion hin. Weitere Informationen: www.idexxsdma.de</p>	
NA	Natrium	Serum	147	mmol/l		142 - 153		
CL	Chlorid	Serum	112	mmol/l		106 - 120		
K	Kalium	Serum	4.9	mmol/l		3.9 - 5.8		
P	anorg. Phosphat	Serum	1.1	mmol/l		0.9 - 1.7		
BILI	Gesamt-Bilirubin	Serum	0.2	mg/dl		< 0.4		
PT	ALT (GPT)	Serum	141	U/l	+	< 122		
AP	Alk. Phosphatase	Serum	20	U/l		< 147		
GT	γ-GT	Serum	6	U/l		< 13		



Ident.	Bezeichnung	Probe	Ergebnis	Einheit	+/-	Normalwerte	Hinweise	Sonstiges
OT	AST (GOT)	Serum	48	U/l		< 59		
GLDH	GLDH	Serum	11	U/l		< 18		
GE	Gesamteiweiß	Serum	6.5	g/dl		5.4 - 7.6		
ALB	Albumin im Serum	Serum	3.1	g/dl		2.8 - 4.3		
GLOBU	Globulin	Serum	3.4	g/dl		2.4 - 4.3		
GLUC	Glucose	Serum	64	mg/dl		57 - 126		
AMY	a-Amylase	Serum	400	U/l		< 1264		
LIP	Lipase	Serum	36	U/l		< 298		
CHOL	Cholesterin	Serum	272	mg/dl		< 398	Cholesterin (nüchterne normalgewichtige Hunde): < 300 mg/dl	
FRUK	Fruktosamin	Serum	243	umol/l		203 - 377		
CPK	CK	Serum	134	U/l		< 378		
CA	Calcium	Serum	2.5	mmol/l		2.1 - 2.9		
MG	Magnesium	Serum	1.0	mmol/l		0.7 - 1.1		
NF	Triglyceride	Serum	103	mg/dl		28 - 468	Triglyceride (nüchterne normalgewichtige Hunde): 28 - 150 mg/dl	
BB	Blutbild							
LEU	Leukozyten	EDTA-Blut	7.7	G/l		4.9 - 17.6		
ERY	Erythrozyten	EDTA-Blut	9.3	T/l	+	5.4 - 8.7		
HB	Hämoglobin	EDTA-Blut	21.3	g/dl	+	13.4 - 20.7		
HK	Hämatokrit	EDTA-Blut	54.6	%		38.3 - 56.5		
MCV	MCV	EDTA-Blut	58.7	fl	-	59 - 76		
HBE	MCH	EDTA-Blut	22.9	pg		21.9 - 26.1		
MCHC	MCHC	EDTA-Blut	39.0	g/dl		32.6 - 39.2		
THRO	Thrombozyten	EDTA-Blut	309	G/l		143 - 448		
RETI	Retikulozyten (relativ)	EDTA-Blut	0.59	%				
RETI_ABS	Retikulozyten (absolut)	EDTA-Blut	54900	/ul			.Leitfaden für die Beurteilung der Regeneration (Retikulozyten/ul):< 110.000 Normal bei nicht anämischen Patienten< 110.000 Ungenügend bei anämischen Patienten110.000-150.000 Geringgradige Regeneration150.000-300.000 Mittelgradige Regeneration> 300.000 Hochgradige RegenerationDie Retikulozytenzahl sollte immer im Zusammenhang mit dem Schweregrad derAnämie interpretiert werden..	



Ident.	Bezeichnung	Probe	Ergebnis	Einheit	+/-	Normalwerte	Hinweise	Sonstiges
DIFF	Differential-Blutbild							
BA	Basophile Granulozyten	EDTA-Blut	0	%				
EO	Eosinophile Granulozyten	EDTA-Blut	7	%				
SE	Segmentkernige	EDTA-Blut	62	%				
LY	Lymphozyten	EDTA-Blut	27	%				
MO	Monozyten	EDTA-Blut	3	%				
BA_ABS	Basophile Gr. (absolut)	EDTA-Blut	0	/ul		0 - 100		
EO_ABS	Eosinophile Gr. (absolut)	EDTA-Blut	571	/ul		70 - 1490		
SE_ABS	Segmentkernige (absolut)	EDTA-Blut	4772	/ul		2940 - 12670		
LY_ABS	Lymphozyten (absolut)	EDTA-Blut	2097	/ul		1060 - 4950		
MO_ABS	Monozyten (absolut)	EDTA-Blut	247	/ul		130 - 1150		

Anlagen:

Datum	Notiz	Dateiname
-------	-------	-----------